

# Vorderachse

Die Vorderäder werden von unteren Dreieck-Achsenkern und Federbeinen geföhrt. Die Achsenker sind in Gummi-/Metall-Lagern an einem Aggregateträger befestigt. Die Federbeine sind oben über Federbeinlager mit der Karosserie verschraubt.

Die Radlagergehäuse sind mit dem Achsenker über ein Achsgelenk (Kugelgelenk) verbunden und mit dem Federbein verschraubt. Bei gelösten Schrauben kann der Winkel zwischen Federbeinrohr und dem Radlagergehäuse verändert werden, wodurch sich der Radsturz einstellen läßt.

Beide Achsenker sind über einen Querstabilisator miteinander verbunden, wodurch die Neigung des Fahrzeugs bei Kurvenfahrt verringert wird. Die Vorderradlager sind nicht zerlegbar und müssen nach jedem Ausbau komplett ersetzt werden.

Der Motor treibt über zwei Gelenkwellen mit jeweils zwei Gleichlaufgelenken die Vorderäder an.

**Achtung:** Schweiß- und Richtarbeiten an tragenden und radführenden Bauteilen der Vorderradaufhängung sind **nicht zulässig. Selbstsichernde Müttern** im Reparaturfall immer ersetzen.

- 1 - Mutter, 50 Nm
- 2 - Pendelstütze
- 3 - Sechskantschraube
- 4, 6 - Gummilager
- 5 - Aufnahme für Gummilager
- 7, 22 - Scheibe  
Kragen zeigt vom Lager weg.
- 8 - Sechskantschraube
- 9 - Käfigmutter
- 10 - Gummilager
- 11 - Stabilisator
- 12 - Koppelstange
- 13, 21 - Lager für Koppelstange  
Konische Seite zeigt zum Achsenker.
- 14 - Schraube, 25 Nm
- 15 - Schelle
- 16 - Lager hinten für Achsenker
- 17 - Blech mit Müttern
- 18 - Schraube, 35 Nm
- 19 - Achsgelenk  
Bei Austausch auf Mitte des Langloches stellen und Spur überprüfen.
- 20 - Schraube, 35 Nm
- 23 - Mutter, 25 Nm
- 24 - Schraube, 50 Nm + 90° weiterdrehen
- 25 - Spreizriet
- 26 - Luftteil
- 27 - Schraube, 50 Nm + 90° weiterdrehen
- 28 - Achsenker
- 29 - Lager vorn für Achsenker
- 30 - Schraube, 70 Nm
- 31 - Aggregateträger

